

Wenn Sie Probleme mit der Darstellung haben, klicken Sie bitte [hier](#).

Beuth
Berlin · Wien · Zürich

HBU.info



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

in der vorliegenden neuesten Ausgabe Ihres Newsletters informieren wir Sie wieder über den Inhalt der aktuellen Ergänzungslieferung zum Handbuch der Bodenuntersuchung, die im September 2009 erscheint.

Unter www.hbu-info.de werden die Inhaltsverzeichnisse und Übersichten zu Ihrer Sammlung aktualisiert.

Die 33. Ergänzungslieferung enthält u. a. die Neufassung der im Anhang I der BBodSchV zitierten DIN 32645 zu Nachweis-, Erfassungsgrenzen und Bestimmungsgrenzen, die als Ergänzung zu der im HBU bereits enthaltenen Fassung einsortiert wird. Es ist davon auszugehen, dass diese Fassung die bisherige bei einer Überarbeitung der BBodSchV ersetzen wird.

Ebenfalls im Zusammenhang mit der anstehenden Novelle der BBodSchV sind die in Kapitel 1.4 einsortierten Datenblätter zu sehen, die auf Veröffentlichungen des "Fachbeirats Bodenuntersuchungen (FBU)" zu den Themen Gleichwertigkeit von Untersuchungsverfahren sowie Ermittlung der Messunsicherheit hinweisen, die über die in den Datenblättern angegebenen Links kostenfrei heruntergeladen werden können. Ebenfalls heruntergeladen werden kann die Stellungnahme des FBU zur Vor-Ort-Analytik. Das entsprechende Datenblatt ist in 12.14 einsortiert.

Mit DIN 19682-13, DIN 19684-7 und DIN 19684-10 ersetzen jeweils aktuelle Fassungen die bereits im HBU enthaltenen Normen.

Die ebenfalls bereits im HBU enthaltene Norm DIN 19683-19 wurde vom DIN zurückgezogen, da das Verfahren offenbar nur noch geringe Anwendung findet. Es ist andererseits das einzige Verfahren, das die Ermittlung der Moorsackung ermöglicht und soll daher im HBU verbleiben. In einem Datenblatt wird auf den Sachverhalt hingewiesen.

Neu aufgenommen wird DIN ISO 22036 zur Bestimmung von Elementen mittels ICP-AES.

Mit DIN ISO 19730 zur Durchführung der Extraktion von Bodenproben mit Ammoniumnitratlösung wird nun die auf der Grundlage der DIN 19730 international weiter entwickelte Verfahrensbeschreibung ergänzend zu DIN 19730 aufgenommen, da diese zur Zeit noch verbindlich nach BBodSchV anzuwenden ist. Auch in diesem Fall ist der Austausch der Verfahren im Rahmen der Novelle dieser Verordnung vorgesehen.

DIN 19747 ist die erste Norm, die nun matrixübergreifend die Probenvorbereitung für Böden, Abfälle und Schlämme, sowie vergleichbare Materialien, beschreibt. Sie ersetzt DIN ISO 11464 und teilweise DIN ISO 14507, die jedoch noch solange im HBU verbleiben, wie sie rechtsrelevant zitiert sind. DIN 19747 beinhaltet auch entsprechende Verfahrensschritte für die Behandlung von Proben für daran anschließende biologische Untersuchungen.

Auch der Bereich der Baugrund- und geotechnischen Untersuchungen wird um weitere Dokumente ergänzt. Neben DIN 18125-1 (Dichte des Bodens), DIN 18130-1 (Wasserdurchlässigkeitsbeiwert) und DIN 18132 (Wasseraufnahmevermögen) ist hier insbesondere auf DIN 4020 hinzuweisen, in der übersichtlich der Bereich der geotechnischen

Untersuchung von Baugrund geregelt ist.

Schließlich wird im Abschnitt Gesetze, Verordnungen ein Datenblatt zur Düngemittelverordnung einsortiert.

Mit Hinweisen und Anregungen zur Sammlung können Sie sich gern an die Redaktion wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Die Redaktion

Beuth Verlag GmbH | Burggrafenstr. 6 | 10787 Berlin
Tel. +49 30 2601-2888 | Fax +49 30 2601-42888
mailto: wilma.marx@beuth.de

Inhalt der 33. Lieferung September 2009

DIN 32645:2008-11 Chemische Analytik - Nachweis-, Erfassungs- und Bestimmungsgrenze unter Wiederholbedingungen - Begriffe, Verfahren, Auswertung

DIN 19682-13:2009-01 Bodenbeschaffenheit – Felduntersuchungen – Teil 13: Bestimmung der Carbonate, der Sulfide, des pH-Wertes und der Eisen(II)-Ionen

DIN 19747:2009-07 Untersuchung von Feststoffen – Probenvorbereitung, -vorbereitung und -aufarbeitung für chemische, biologische und physikalische Untersuchungen

DIN ISO 19730:2009-07 Bodenbeschaffenheit - Extraktion von Spurenelementen aus Böden mit Ammoniumnitratlösung (ISO 19730:2008)

DIN ISO 22036:2009-06 Bodenbeschaffenheit - Bestimmung von Spurenelementen in Bodenextrakten mittels Atomemissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-AES) (ISO 22036:2008)

DIN 19684-7:2009-01 Bodenbeschaffenheit - Chemische Laboruntersuchungen – Teil 7: Bestimmung des Gehalts an leichtlöslichem zweiwertigem Eisen

DIN 18125-1:1997-08 Baugrund, Untersuchung von Bodenproben - Bestimmung der Dichte des Bodens – Teil 1: Laborversuche

DIN 18132:1995-12 Baugrund, Versuche und Versuchsgeräte - Bestimmung des Wasseraufnahmevermögens

DIN 18130-1:1998-05 Baugrund - Untersuchung von Bodenproben; Bestimmung des Wasserdurchlässigkeitsbeiwerts – Teil 1: Laborversuche

DIN 19684-10:2009-01 Bodenbeschaffenheit - Chemische Laboruntersuchungen – Teil 10: Untersuchung und Beurteilung des Wassers bei Bewässerungsmaßnahmen

DIN 4020:2003-09 Geotechnische Untersuchungen für bautechnische Zwecke

Impressum

Beuth Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
Telefon: 030 2601-0

Vertretungsberechtigte Geschäftsführung:

Dipl.-Volksw. Claudia Michalski
Dipl.-Volksw. Jürgen Kölling

Sitz der Gesellschaft: Berlin
Registergericht:
Amtsgericht Charlottenburg: HRB 3357

QM-zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Wiley-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA

Postfach 10 11 61, 69451 Weinheim
Boschstraße 12, 69469 Weinheim

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Stephen Michael Smith
AG Mannheim, HRB 432833
Ust-Id-Nr. gemäß § 27 a USt.-Gesetz
DE 813481633

Telefon: 06201 606-0
Fax: 06201 606328
E-Mail: info@wiley-vch.de

Persönlich haftende Gesellschafter:

John Wiley & Sons GmbH, Weinheim
Geschäftsführer: Christopher J. Dicks, Bijan Ghawami, William Pesce
AG Mannheim, HRB 432296

Redaktion und v.i.S.d. § 55 RStV :

Wilma Marx
Telefon: 030 2601-2888
E-Mail: wilma.marx@beuth.de

Dr. Frank Weinreich
Telefon: 06201 606-377
E-Mail: loseblatt@wiley-vch.de

[Homepage Handbuch der Bodenuntersuchung](#)

[Diesen Informationsservice abbestellen](#)

[Service weiterempfehlen](#)